

Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 - vj 3/19 Dezember 2019

Das Ausbaugewerbe in Hessen im 3. Vierteljahr 2019 (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Salehian 0611 3802-448 Herr Stoll 0611 3802-426 Herr Maurer 0611 3802-433

E-Mail <u>baugewerbe@statistik.hessen.de</u>

Telefax 0611 3802-491

Internet https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter https://statistik.hessen.de "AGB" abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
 - (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
 s = geschätzte Zahl
 p = vorläufige Zahl
 r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
Entwicklung der Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie des Umsatzes vierteljährlich	5
Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	6 – 7
Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	8

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	Produzierendes
Baugewerbe	Gewerbe
♦ Bauhauptgewerbe	
♦ Ausbaugewerbe	

Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschafzszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

43.2	Bauinstallation
43.21 43.22	Elektroinstallation Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1 43.29.9	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung Son s tige Bauinstallation a. n. g.
43.3	Sonstiger Ausbau
43.31 43.32 43.33	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei Bautischlerei und -schlosserei Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1 43.34.2	Maler- und Lackierergewerbe Glasergewerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen gehören. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes mit 10 bis 22 tätigen Personen befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres anhand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahreserhebung neu festgesetzt.

Tätige Personen: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter, Praktikanten und Auszubildende) sowie Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Geleistete Arbeitsstunden: Als Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten in Deutschland tatsächlich geleisteten Stunden zu melden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden.

Entgelte: Bei den Entgelten ist die Summe der Iohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbeschäftigungs-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einbezogen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen einschließlich Umsätze aus Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelswaren und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Hinweis

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Ausbaugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl kleiner Betriebe, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Daten des Vierteljahresberichts im Ausbaugewerbe, die Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen erfassen, sind hier um Verwaltungsdaten für Betriebe mit weniger als 23 Beschäftigten ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis dieses "Mixmodells" entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturelen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Auf Wunsch wird für alle Betriebe ein Mixmodell, nach ausgewählten Wirtschaftszweigen, aus erhobenen und Verwaltungsdaten bereitgestellt.

Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz ⁴⁾ Entwicklung nach Quartalen —

		Tätige F	Personen	Geleistete		Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾			
Zeitraum	Betriebe	im Ausbau-	in anderen	Arbeits-	Bruttoentgelte 1)					
		gewerbe	Bereichen	stunden 1)						
		Anzahl		1000		1000 Euro				
2012 ³⁾	519	21 267	709	25 234	691 602	2 691 120	2 776 766			
2013 ³⁾	543	22 248	810	26 823	725 892	2 776 201	2 869 289			
2014 3)	570	23 520	778	28 598	778 937	2 987 809	3 090 452			
2015 ³⁾	597	24 443	531	29 756	817 874	3 097 699	3 178 803			
2016 ³⁾	620	25 383	531	31 163	870 389	3 295 670	3 379 797			
2017 ³⁾	645	26 491	520	33 116	936 102	3 418 544	3 495 823			
2018 ³⁾	570	26 640	323	32 458	965 265	3 527 887	3 582 958			
Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %										
2013 ³⁾	4.0	4.0	44.0	0.0	5.0	0.0	0.0			
2013 ⁷ 2014 ³⁾	4,6 5.0	4,6	14,2	6,3	5,0	3,2	3,3			
2014 ³	5,0	5,7	- 4,0	6,6	7,3	7,6	7,7			
2015 ³⁾	4,7	3,9	- 31,7	4,0	5,0	3,7	2,9			
2016 ³⁾	3,9	3,8	0,0	4,7	6,4	6,4	6,3			
2017 ³⁾	4,0	4,4	- 2,1	6,3	7,5	3,7	3,4			
2018	- 11,6	0,6	- 37,8	- 2,0	3,1	3,2	2,5			
2017 1. Vj.	647	26 325	673	8 064	224 024	673 109	689 806			
2. Vj.	647	26 475	389	8 679	233 085	847 663	868 422			
3. Vj.	645	26 598	502	8 264	232 714	834 375	853 233			
4. Vj.	641	26 564	516	8 108	246 280	1 063 397	1 084 362			
2018 1. Vj.	577	26 400	434	7 879	225 868	684 735	699 378			
2. Vj.	571	26 488	222	8 063	238 107	831 168	847 859			
3. Vj.	567	26 945	288	8 259	242 179	936 135	948 562			
4. Vj.	566	26 725	349	8 257	259 111	1 075 849	1 087 159			
2019 1. Vj.	586	27 190	467	8 232	240 875	759 810	769 573			
2. Vj.	579	27 013	235	8 313	247 760	846 305	857 733			
3. Vj.	575	26 638	266	8 109	239 558	918 549	928 918			
4. Vj.										
		Zu- bzw. Ab	nahme (–) gegenüb	er dem gleichen V	orjahreszeitraum in	%				
2018 1. Vj.	- 10,8	0,3	- 35,5	- 2,3	0,8	1,7	1,4			
2. Vj.	- 11,7	0,0	- 42,9	- 7,1	2,2	- 1,9	- 2,4			
3. Vj.	- 12,1	1,3	- 42,6	- 0,1	4,1	12,2	11,2			
4. Vj.	- 11,7	0,6	- 32,4	1,8	5,2	1,2	0,3			
2019 1. Vj.	1,6	3,0	7,6	4,5	6,6	11,0	10,0			
2. Vj.	1,4	2,0	5,9	3,1	4,1	1,8	1,2			
3. Vj.	1,4	- 1,1	- 7,6	- 1,8	- 1,1	- 1,9	- 2,1			
4. Vj.										

 $^{1) \} Der \ im \ Ausbaugewerbe \ t\"{a}tigen \ Personen. --2) \ Ohne \ Umsatzsteuer. --3) \ Anzahl \ der \ Betriebe \ im \ Durchschnitt \ der \ Quartale.$

⁴⁾ Eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze von 20 auf 23 und mehr tätige Personen ab 2018.

2. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte

_	Z. Betriebe,	Talige Pers	Tätige Personen			
WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	insgesamt	in anderen Bereichen	im Ausbau- gewerbe	
			Anz	zahl		
43.21	Elektroinstallation	160	8 889	120	8 769	
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	175	7 928	60	7 868	
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	31	1 104	_	1 104	
40.23.1	Dammang gegen Naice, warme, ochain and Ersenatterung	01	1 104		1 104	
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	36	1 741	17	1 724	
43.29	Sonstige Bauinstallation	67	2 845	17	2 828	
43.2	Bauinstallation	402	19 662	197	19 465	
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	21	992	4	988	
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	32	1 284	27	1 257	
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	27	971	5	966	
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	80	3 443	32	3 411	
43.34.2	Glasergewerbe	6	279	_	279	
43.34	Malerei und Glaserei	86	3 722	32	3 690	
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	7	273	1	272	
43.3	Sonstiger Ausbau	173	7 242	69	7 173	
43.2-3	Ausbaugewerbe insgesamt	575	26 904	266	26 638	

¹⁾ Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

sowie Umsatz im 3. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen

sowie Umsatz im 3. Quartai 2019 nach Wirtschaftszweigen						
Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte 1)	Gesamtumsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Ausbaugewerblicher Umsatz ²⁾	WZ 2008	
1000		1000 Euro				
		1000 Edie				
2 663	80 572	259 587	3 990	255 597	43.21	
2 302	73 120	312 472	2 812	309 659	43.22	
359	8 873	39 013	72	38 941	43.29.1	
483	20 649	72 932	1 510	71 422	43.29.9	
842	29 522	111 945	1 582	110 363	43.29	
5 808	183 214	684 004	8 384	675 620	43.2	
311	8 087	39 458	69	39 389	43.31	
426	8 893	34 025	742	33 284	43.32	
287	8 213	39 107	223	38 883	43.33	
1 127	25 580	107 610	732	106 877	43.34.1	
83	2 390	5 181	_	5 181	43.34.2	
1 210	27 971	112 790	732	112 058	43.34	
67	3 181	19 534	218	19 315	43.39	
2 301	56 344	244 914	1 985	242 929	43.3	
8 109	239 558	928 918	10 369	918 549	43.2-3	

3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsatz im 3. Quartal 2019 nach Verwaltungsbezirken

			i verwaitungsbezirken						
Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Tä ins- gesamt	in and. Berei- chen	im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Brutto- entgelte ¹⁾	Umsatz ins- gesamt ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾
		An	zahl		1000		100	0 Euro	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	11	549	1	548	184	6 294	18 824	209	18 615
Frankfurt am Main, St.	76	3 869	3	3 866	1 154	37 065	151 514	1 184	150 330
Offenbach am Main, St.	12	555	_	555	139	5 688	17 023	59	16 964
Wiesbaden, Landeshauptst.	25	1 030	_	1 030	315	9 092	29 921	637	29 284
Bergstraße	28	1 482	24	1 458	438	13 181	54 632	1 027	53 606
Darmstadt-Dieburg	21	894	42	852	252	8 590	39 050	1 829	37 221
Groß-Gerau	23	1 125	12	1 113	344	9 354	34 295	214	34 081
Hochtaunuskreis	15	399	16	383	115	3 458	9 279	220	9 059
Main-Kinzig-Kreis	39	2 127	15	2 112	714	17 732	81 019	282	80 737
Main-Taunus-Kreis	17	650	1	649	208	5 872	18 182	185	17 997
Odenwaldkreis	8	250	5	245	73	2 068	8 190	386	7 804
Offenbach	46	2 914	3	2 911	884	30 477	112 623	436	112 188
Rheingau-Taunus-Kreis	10	594	1	593	191	4 295	14 372	77	14 296
Wetteraukreis	17	609	5	604	187	5 563	29 073	273	28 800
RegBez. Darmstadt	348	17 047	128	16 919	5 197	158 728	617 998	7 016	610 982
Gießen	24	1 269	41	1 228	354	10 774	36 326	650	35 677
Lahn-Dill-Kreis	15	655	9	646	211	5 123	18 455	292	18 164
Limburg-Weilburg	23	750	6	744	224	5 812	44 466	189	44 278
Marburg-Biedenkopf	22	923	13	910	266	6 759	22 019	197	21 822
Vogelsbergkreis	12	860	_	860	245	8 523	32 762	12	32 750
RegBez. Gießen	96	4 457	69	4 388	1 300	36 991	154 029	1 339	152 690
Kassel, documenta-St.	32	1 245	6	1 239	359	11 086	41 838	674	41 164
Fulda	39	1 923	8	1 915	601	15 315	49 376	349	49 027
Hersfeld-Rotenburg	14	595	18	577	169	4 549	19 623	404	19 219
Kassel	11	340	_	340	88	2 718	8 130	1	8 129
Schwalm-Eder-Kreis	10	336	10	326	102	3 183	12 013	157	11 856
Waldeck-Frankenberg	16	694	26	668	209	4 984	19 519	341	19 178
Werra-Meißner-Kreis	9	267	1	266	84	2 005	6 391	88	6 303
RegBez. Kassel	131	5 400	69	5 331	1 612	43 839	156 891	2 014	154 877
Land Hessen	575	26 904	266	26 638	8 109	239 558	928 918	10 369	918 549

¹⁾ Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.